

Unternehmerisch. Verantwortungsvoll. Erfolgreich. Wie tickt Österreich?

Studienpräsentation zum future.talk 2013
Wien, 5. September 2013

Ihre Gesprächspartner

- > **Hannes Ametsreiter**
Generaldirektor Telekom Austria Group und A1
- > **Christoph Hofinger**
Managing Partner und wissenschaftlicher Leiter bei SORA
- > **Moderation**
Peter Schiefer, Corporate Communications & Sustainability
Telekom Austria Group und A1

Verantwortung beginnt im Kopf.

Es geht um das Bewusstsein, worum es sich im Leben dreht. Nämlich, dass ein lebenswertes Miteinander nicht auf dem unreflektierten Verfolgen ökonomischer Ziele beruhen kann, sondern auf dem Schaffen einer soliden wirtschaftlichen Basis, die ein Unternehmen auch in die Lage versetzt, aktiv soziale und ökologische Verantwortung zu übernehmen.



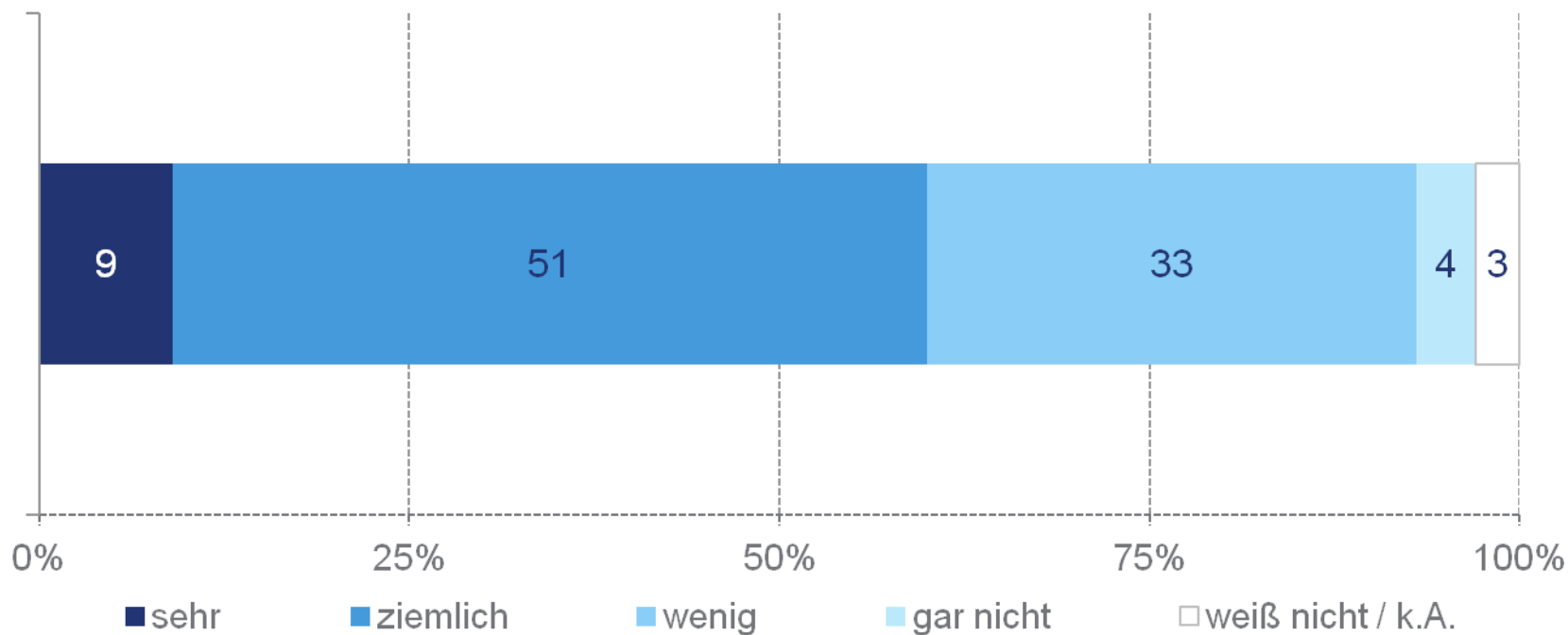
Die Studie.

Daten zur Studie

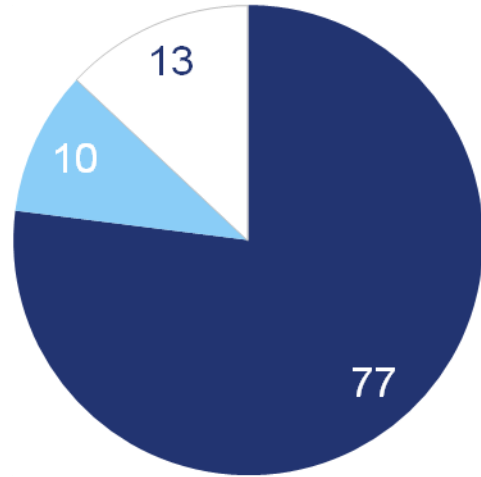


Auftraggeber:	Telekom Austria Group
Grundgesamtheit:	Österreichische Gesamtbevölkerung ab 16 Jahren
Stichprobe:	n=600
Art der Erhebung:	Telefonische Interviews
Befragungszeitraum:	Juli - August 2013
Gewichtung:	Soziodemografie

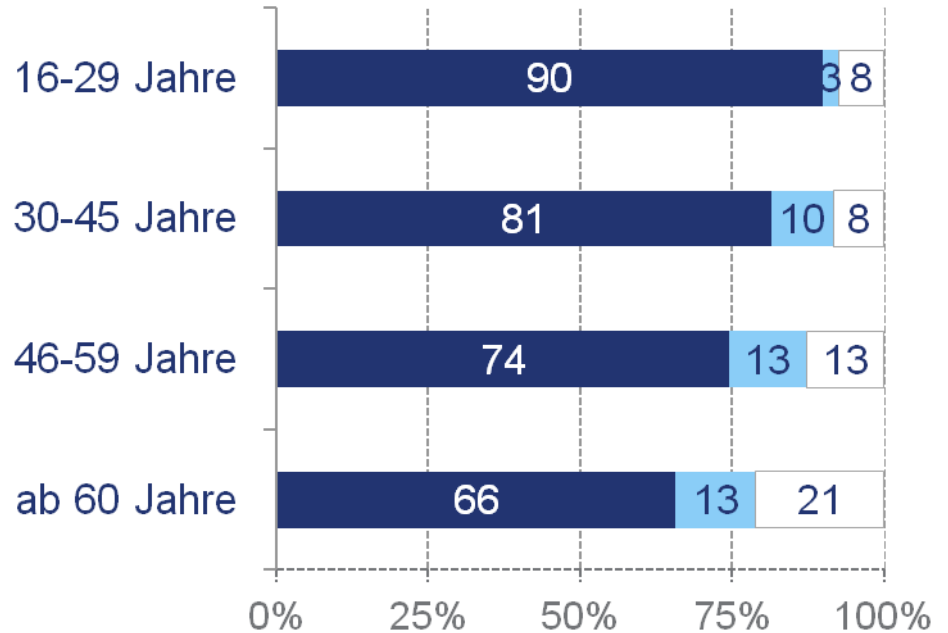
Handeln heimische Unternehmen sozial verantwortungsvoll?



... verantwortungsvoller als internationale?



■ verantwortungsvoller
■ weniger verantwortungsvoll
□ weiß nicht / k.A.



Was macht ein erfolgreiches Unternehmen aus?

Verantwortliches Handeln:

81% faire Behandlung der Beschäftigten

75% Rücksicht auf Umwelt

63% klare Informationen in Medien

Kundenorientierung:

Qualität der Produkte 86%

Kundenservice 81%

günstige Produkte 34%

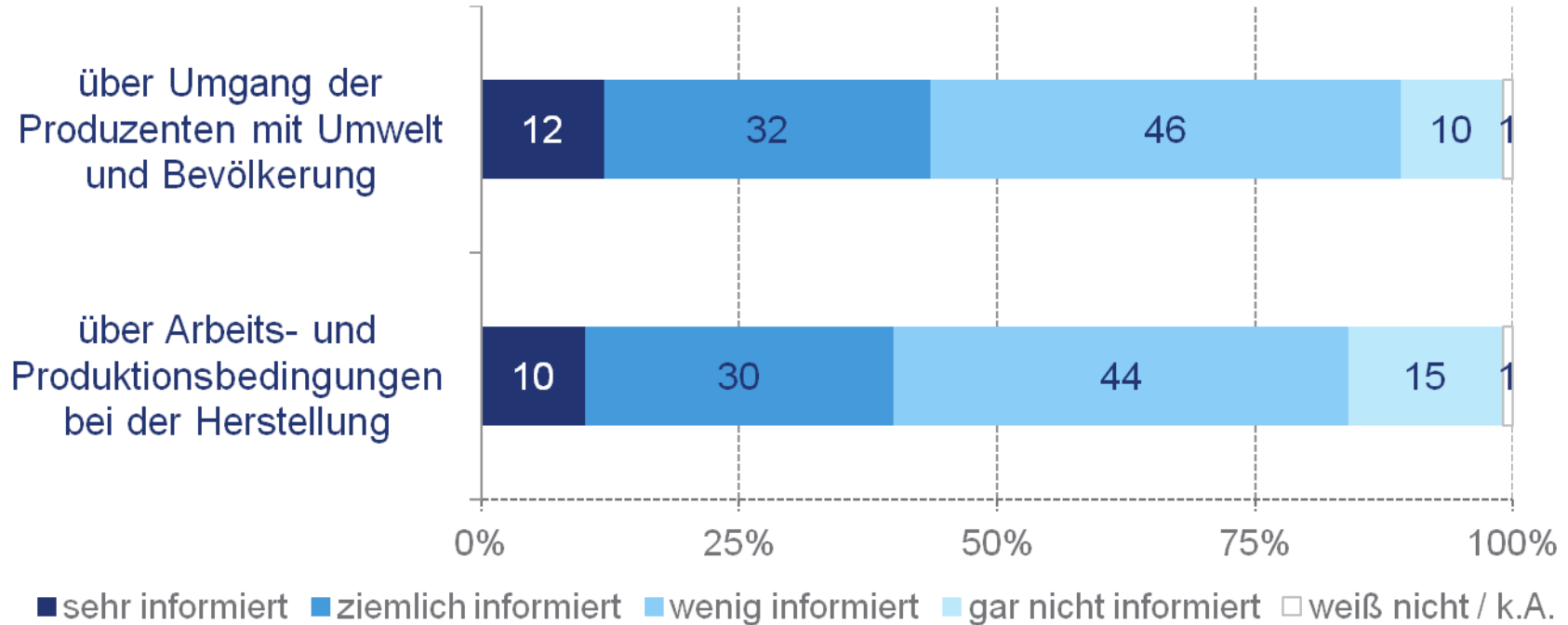
Shareholder Values:

54% lange Existenz

45% hohe Gewinne

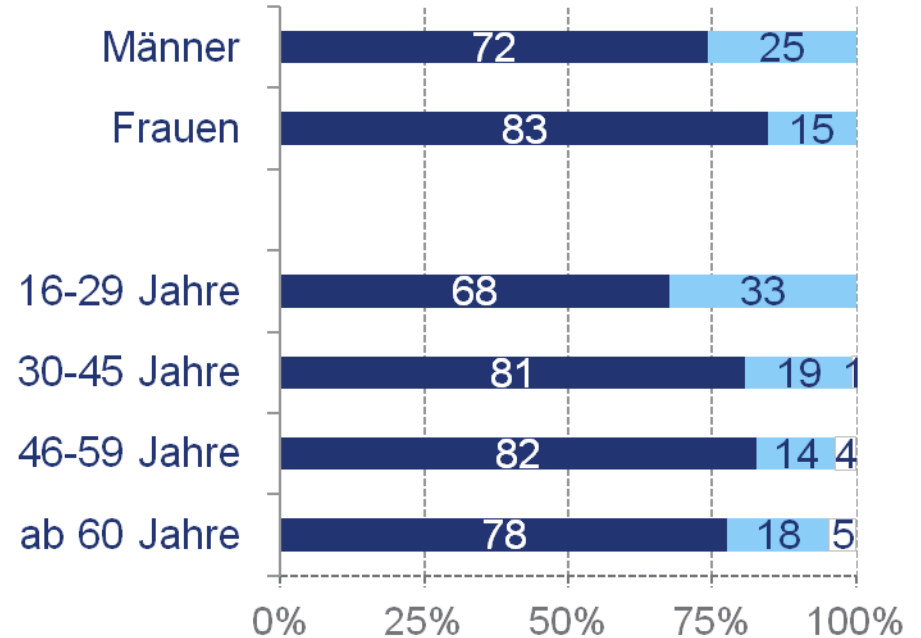
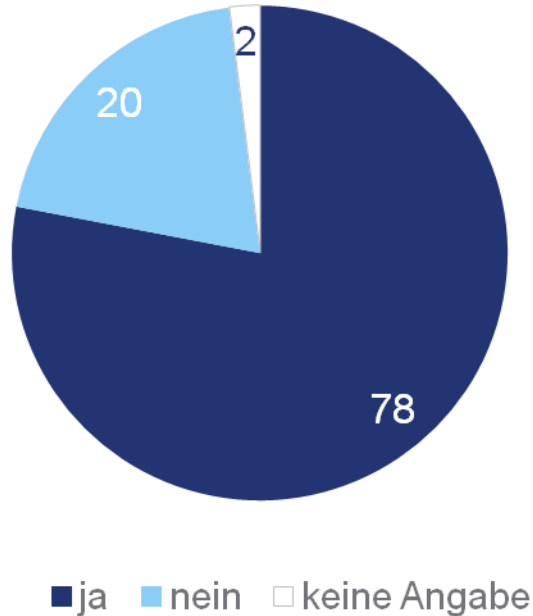
42% ständiges Wachstum

Defizite: Österreicher fühlen sich zu wenig informiert

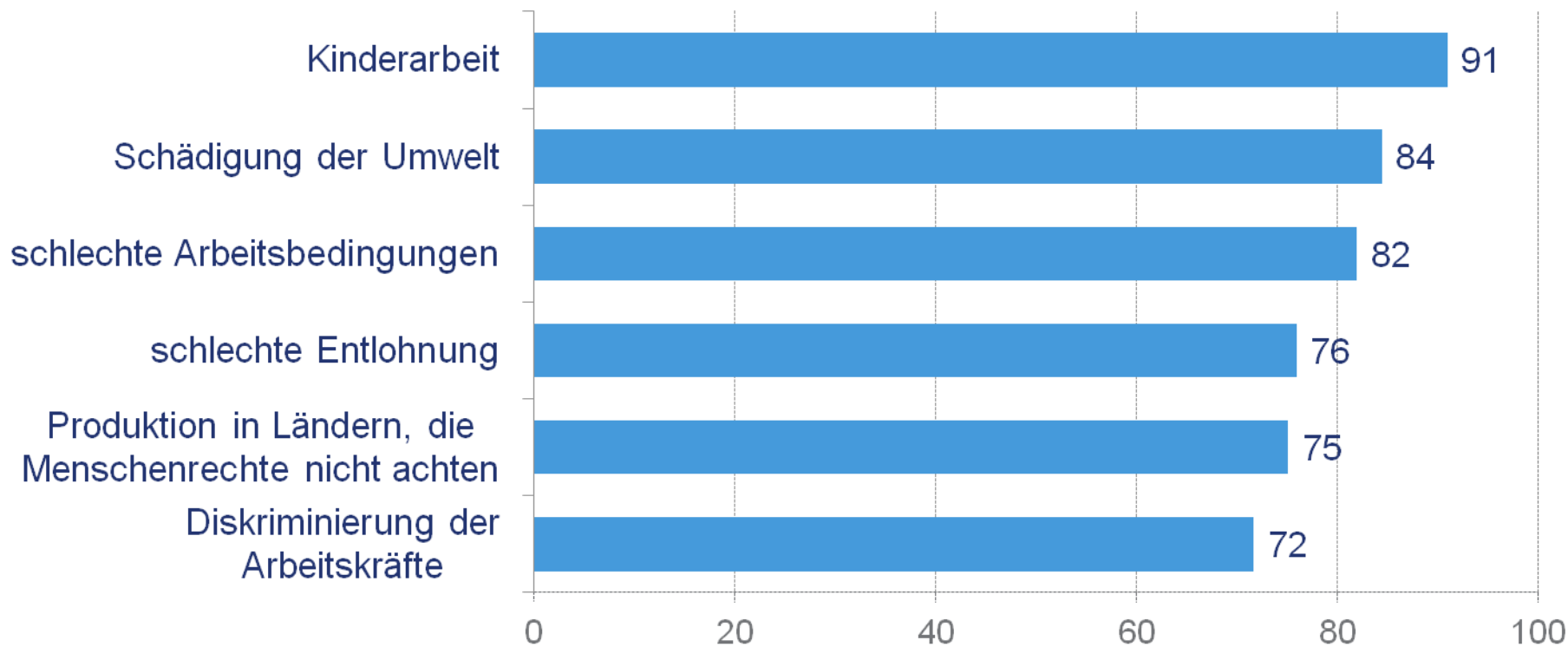


Der moralische Boykott.

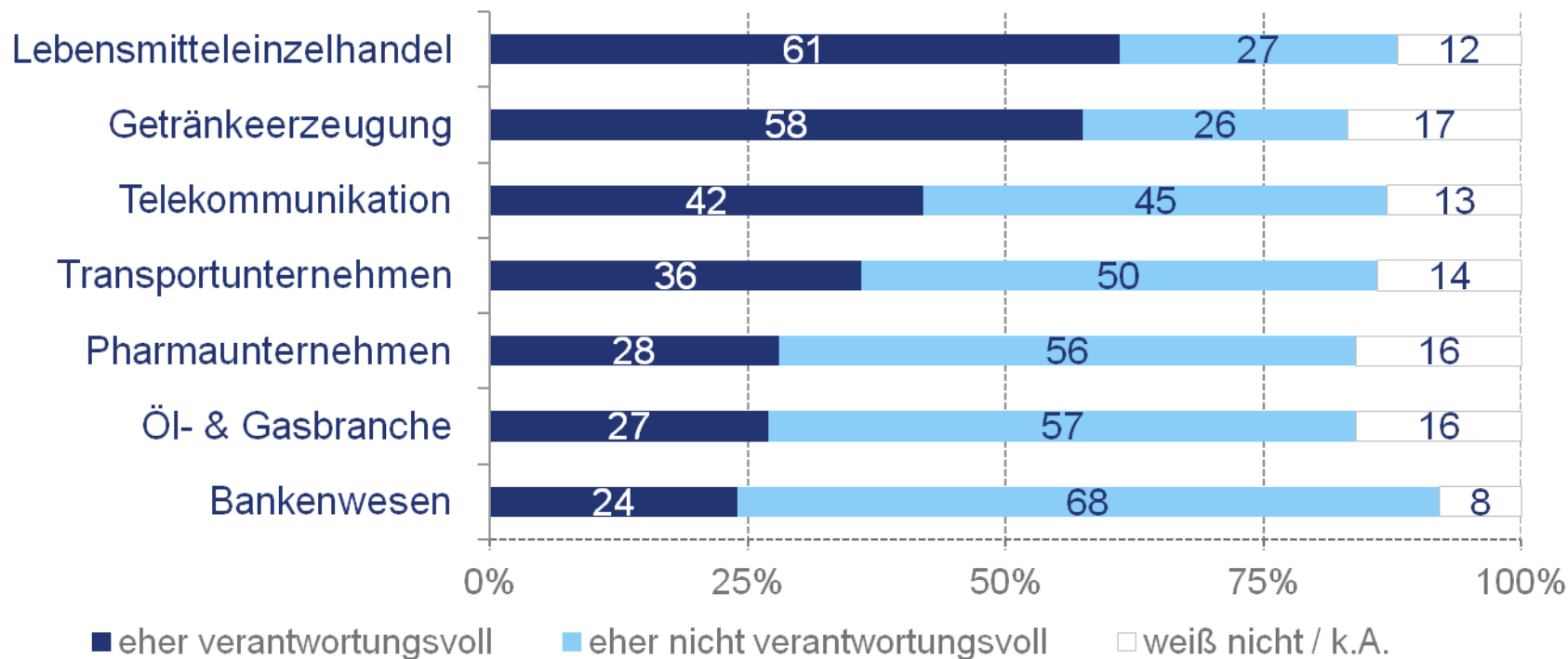
Gibt es Unternehmen, deren Produkte / Dienstleistungen Sie aus moralischen Überlegungen nicht kaufen?



Gründe für Nicht-Kauf:



Welche Branchen sind wie verantwortungsvoll?

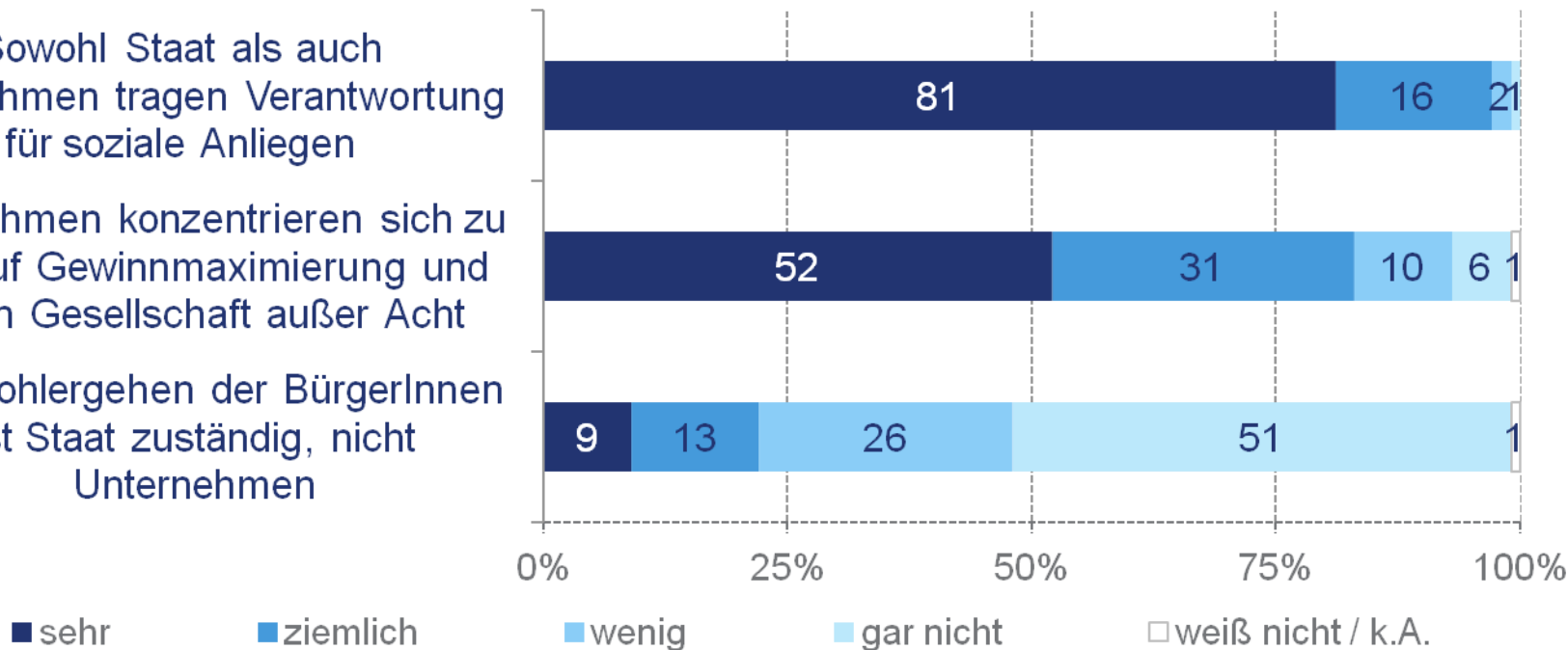


Wer ist verantwortlich – Unternehmen oder Staat?

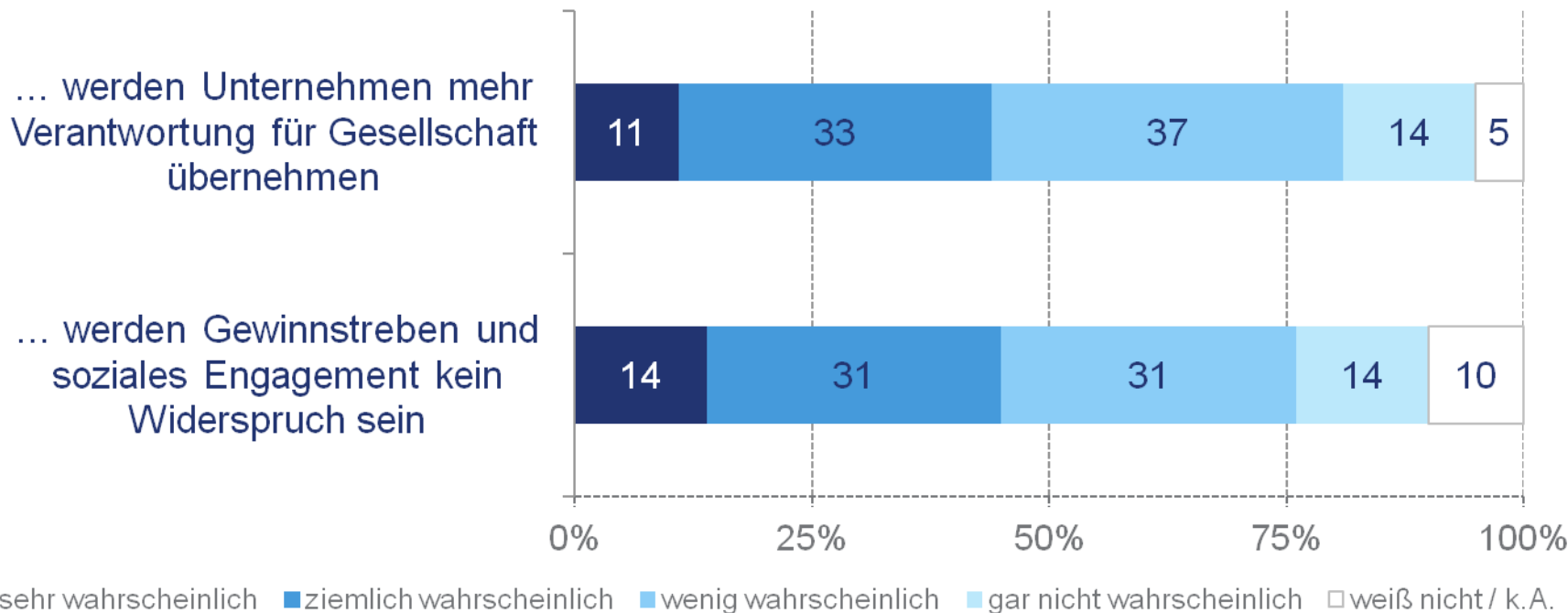
Sowohl Staat als auch Unternehmen tragen Verantwortung für soziale Anliegen

Unternehmen konzentrieren sich zu sehr auf Gewinnmaximierung und lassen Gesellschaft außer Acht

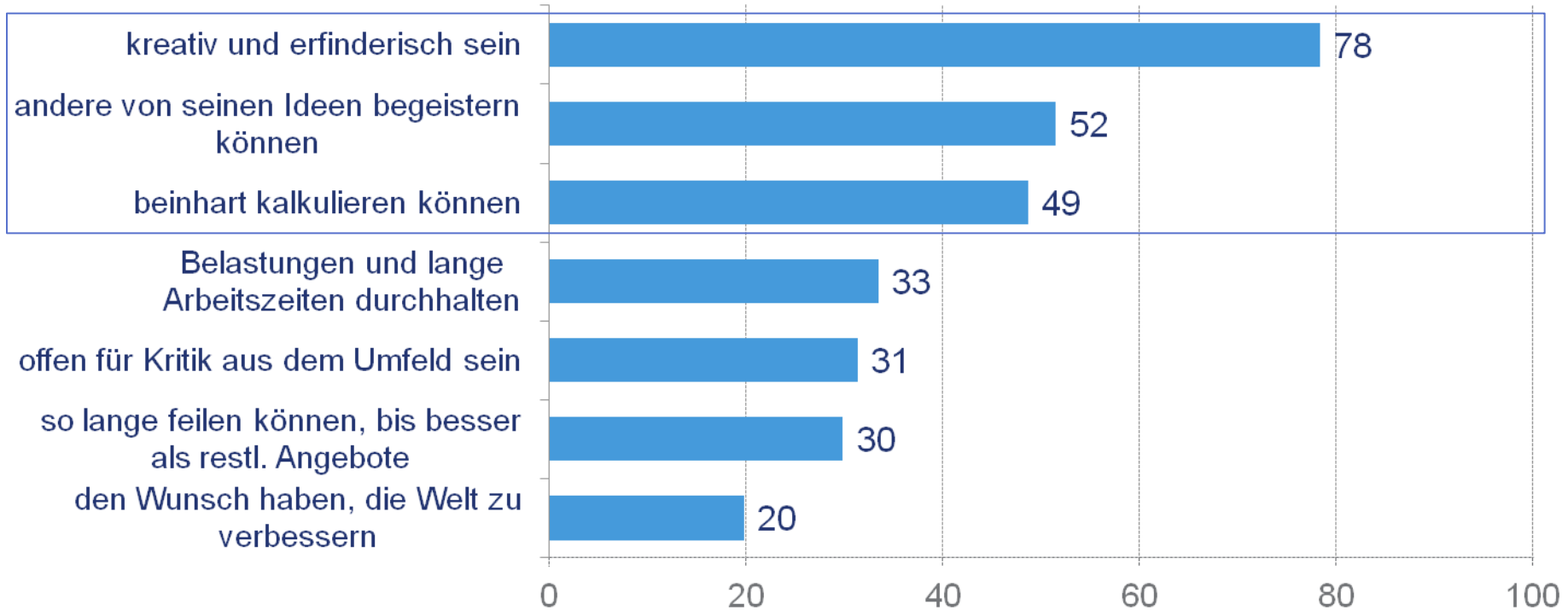
Für Wohlergehen der BürgerInnen ist Staat zuständig, nicht Unternehmen



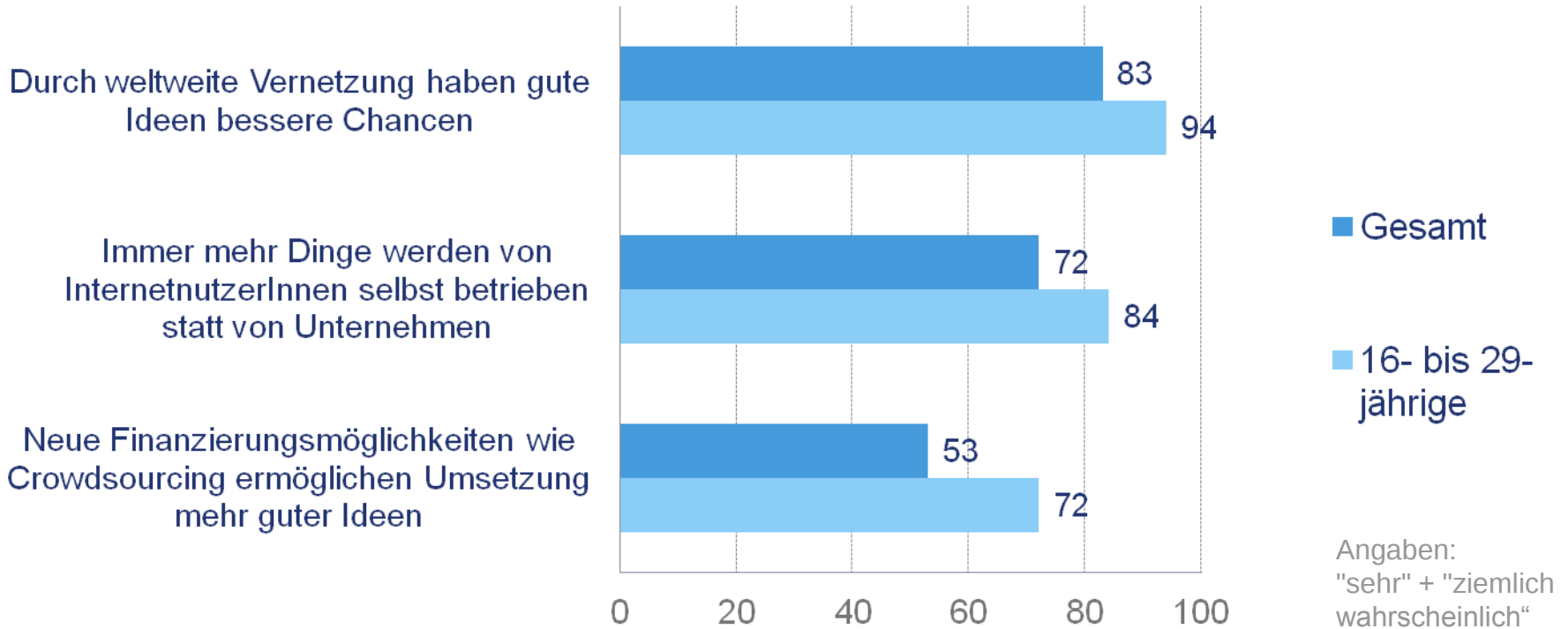
In zehn Jahren...



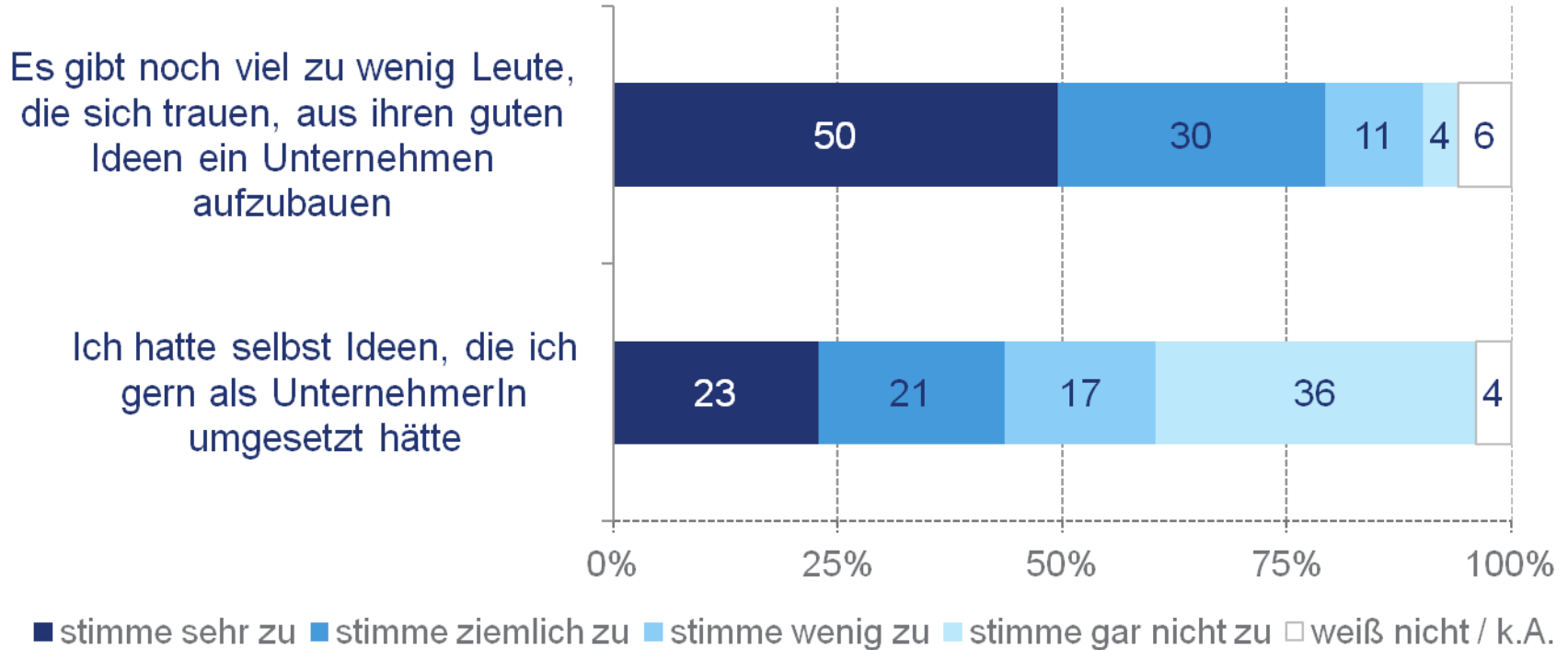
Welche Eigenschaften gelten als erfolgsversprechend?



Start-Ups: Neue Chancen durch das World Wide Web.



„Heimliche“ JungunternehmerInnen – nur der Mut fehlt.



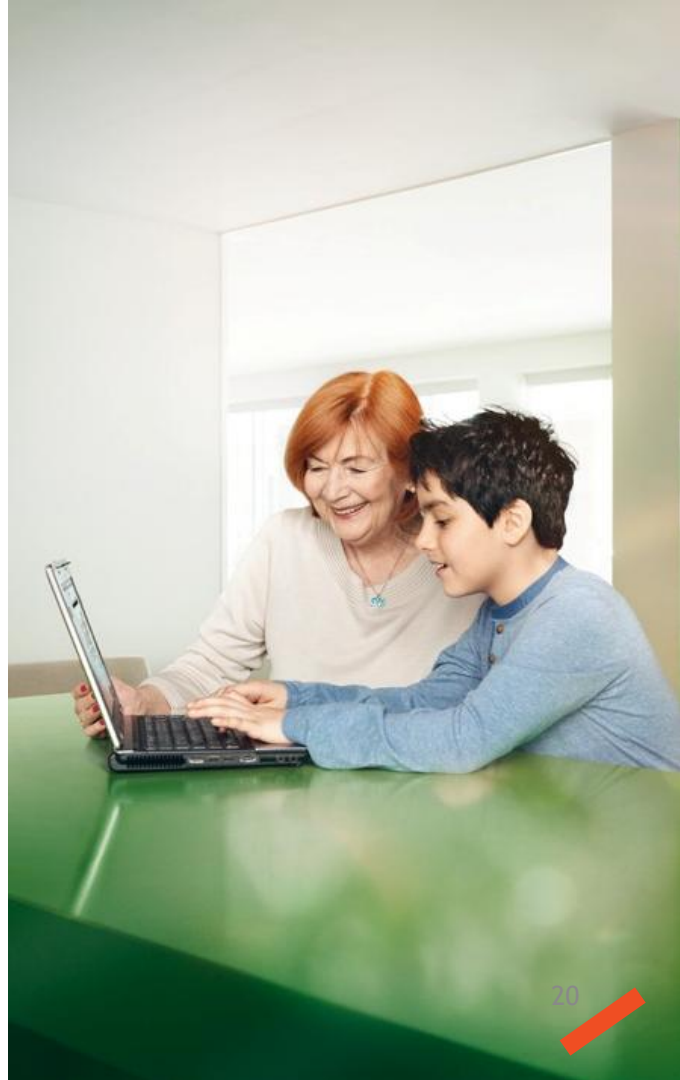
Unsere Verantwortung.

Die Studienergebnisse zeigen...

- > Die Qualität unserer Produkte und Services muss weiterhin im Mittelpunkt stehen.
- > Wir müssen unsere KundInnen besser informieren - über das Unternehmen, die Produkte, die Arbeitsbedingungen und darüber, wie wir unsere unternehmerische Verantwortung wahrnehmen.
- > Unsere Verantwortung als Unternehmen sehen wir sehr breit - für die Gesellschaft und für die Umwelt.
- > Oberste Priorität ist es, durch den Einsatz neuer Technologien mehr Möglichkeiten für alle Menschen zu schaffen und gleichzeitig möglichst effizient mit den natürlichen Ressourcen unseres Planeten umzugehen.

A1 Internet für Alle

- > Seit Herbst 2011 kostenlose Internet-Workshops für Kinder, Internetneulinge und SeniorInnen
- > Campus in Wien, Salzburg & Klagenfurt und Tour in den Bundesländern
- > Mit mehr als 30 Partnern aus dem Sozial- und Bildungsbereich
- > Rund 35.000 Teilnehmende bei über 2.500 Schulungen
- > Corporate Volunteering: Rund 1.000 A1 MitarbeiterInnen halfen bereits bei den Workshops mit
- > Wissenschaftlich belegter Beitrag zur Steigerung der Medienkompetenz in Österreich



Internationale Initiativen

Si.mobil

- > Simbioz@ - Initiative zur Überwindung der digitalen Kluft: Kostenlose Internetschulungen für Senioren in Slowenien

Vip mobile

- > Kostenlose Internetschulungen für Kinder und ihre Eltern im Kulturzentrum in Belgrad

Velcom

- > Schulungen zur Verbesserung der Medienkompetenz in Weißrussland mit Fokus auf ältere Personen



Umwelt- und Energiemanagement

Erneuerbare Energien

- > Photovoltaik Anlage im Technikzentrum Arsenal (2010)
- > Aflenz: Erste Ausbaustufe des Photovoltaikparks am 04.09.2013 eröffnet
- > Mehr als 30 Stromtankstellen: Umbau von Telefonzellen in Stromtankstellen; seit 2010 kostenlos nutzbar; seit 2013 Stromtankstelle mit PV-Anlage

Energieeffizienz - Green IT/ICT

- > Server Virtualisierung
- > Klimatisierung von Rechenzentren: Kaltgaseinhausung, Hot-Shot-Absaugung



... auch in weiteren Märkten

Erneuerbare Energien

- > **Vipnet:**
Photovoltaik-Park am Dach des Bürogebäudes in Zagreb
- > **Vipnet / Si.mobil:**
Betrieb von solar- und hybridbetriebener Mobilfunkstandorte in Kroatien und Slowenien
- > **Vip operator:**
Installation solarbetriebener Handyladestationen an öffentlichen Plätzen in Mazedonien



Wir fördern JungunternehmerInnen

Wir investieren in die UnternehmerInnen der Zukunft - laut Studie sind 44% der ÖsterreicherInnen „heimliche“ JungunternehmerInnen.

Start-up Wettbewerb in Österreich

- > 1 Jahr professionelle Begleitung durch A1
- > 2012: DefectRadar als Start-up des Jahres ausgezeichnet - mit seiner Dokumentations-App für Mängel bei der Ausführung von baulichen Maßnahmen
- > 2013: Top 10 stellen sich Publikumsvoting

Elevator Pitch bei si.mobil

- > KMUs und EPUs präsentieren ihre Ideen in kürzester Zeit
- > 2013: Hauptgewinn über 10.000 Euro und 2 Jahre kostenlose Beratung für Projekt zur Förderung von energieeffizientem Bauen



Diskussionsforen für die Wissensgesellschaft

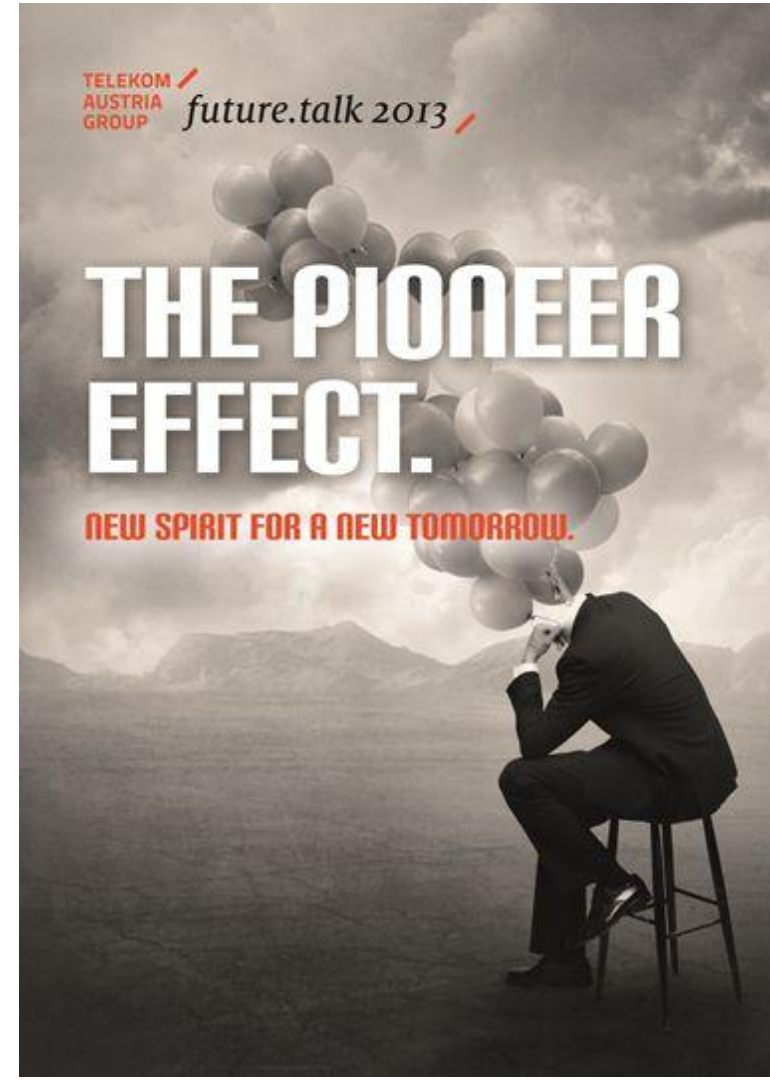
Bei twenty.twenty arbeiten technologieaffine User und Early Adopters gemeinsam an Szenarien, wie Leben und Arbeiten mit neuen Technologien im sozialen Netz und im mobilen Alltag zukünftig aussehen werden.



Beim future.talk treten herausragende Persönlichkeiten mit einem internationalen Auditorium in Dialog, um gemeinsam Ideen und Visionen für ein besseres Miteinander zu entwickeln.

Der future.talk 2013

- > Das Thema: The Pioneer Effect
- > Der Termin: 8. Oktober 2013
- > Der Speaker: ... mehr dazu am 11. September



Ihre Fragen